

1. Record Nr.	UNINA9910794270603321
Titolo	Praxisprojekte in Kooperationsschulen : Fachdidaktische Modellierung von Lehrkonzepten zur Forderung strategiebasierten Textverstehens in den Fachern Deutsch, Geographie, Geschichte und Mathematik // Marion Bonnighausen (Hg.)
Pubbl/distr/stampa	Munster : , : WTM Verlag fur wissenschaftliche Texte und Medien, , [2019] ©2019
ISBN	3-95987-080-9
Edizione	[1st ed.]
Descrizione fisica	1 online resource (256 pages)
Collana	Schriften zur allgemeinen Hochschuldidaktik ; ; Band 4
Disciplina	910.943
Soggetti	Geography - Germany
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Note generali	PublicationDate: 20190125
Nota di contenuto	Intro -- Inhaltsverzeichnis -- Einleitung -- Praxisprojekte in Kooperationsschulen - Eine Einfuhrung -- Theoretische Grundlegungen -- Textverstehen -- Heterogenitat -- Kooperation -- Theorie-Praxis-Reflexion -- Fachprojekte -- Sachtexte verstehen in heterogenen Schulklassen - Theoretische Grundlagen, Konzeption und Evaluation des Praxisprojekts Deutsch -- Karten lesen - (K)eine Kunst Theoretische Grundlagen und Konzeption des Praxisprojekts Geographie -- Textverstehen im Geschichtsunterricht Ein Projekt zur Professionalisierung historischer Leseforderung (ProLeGu) -- Textverstehen und mahtematisches Modellieren Konzeption und Evaluation des Praxisprojekts Mathematik -- Praxisprojekte in Kooperationsschulen - Ein Ausblick -- Verzeichnis der Autorinnen und Autoren.
Sommario/riassunto	Long description: Dieser Band stellt die Ergebnisse einer zweijährigen interdisziplinären Zusammenarbeit im Forschungs- und Entwicklungsprojekt Praxisprojekte in Kooperationsschulen im Rahmen der Qualitätsoffensive Lehrerbildung (QLB) an der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster vor. Das Projekt ist auf drei zentrale Anliegen ausgerichtet: In fachdidaktischer Perspektive zielen die Praxisprojekte in Kooperationsschulen auf die disziplinäre Profilierung

von Textverstehen und binnendifferenzierenden (Lese-)Strategien als Instrumente der Diagnose und individuellen Förderung. In struktureller Hinsicht werden Veranstaltungsformate entwickelt und implementiert, die im Sinne einer praxisorientierten Professionalisierung die Lernorte Universität und Schule integrieren und damit Studierenden eine reflektierte Theorie-Praxis-Verzahnung in den Kernbereichen Planung und Durchführung binnendifferenzierender Fördermaßnahmen in authentischen Unterrichtssettings und in Kooperation mit Lehrkräften ermöglichen. Mit Blick auf institutioneller Rahmenbedingungen Hinsicht Beziehung wird der Aufbau, Ausbau und mittelfristig die Verstetigung von regionalen Kooperationen mit unterschiedlichen Schulen und Schulformen als wesentliches Instrument zur weiteren Profilierung praxisbezogener Lehrerbildung, aber auch als Voraussetzung von Wissenschaftstransfer in Unterrichtspraxis gesehen.
